Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

11.03.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 99|25

Tatverdächtige bei Einbruch in Juweliergeschäft gestellt | Einbruch in Fachgeschäft | Einbruch in Museum

Ersteller/-in: Chris Graupner (cg), Melanie Roeber (mr), Moritz Peters (mp)

Tatverdächtige bei Einbruch in Juweliergeschäft gestellt

Ort: Borna

Zeit: 10.03.2025, gegen 02:00 Uhr

Polizeibeamte des Polizeireviers Borna stellten in der Nacht von Sonntag zu Montag zwei Tatverdächtige, die soeben ein Juweliergeschäft ausgeraubt hatten.

Durch das gewaltsame Aufbrechen einer Tür drangen zwei Tatverdächtige (tschechisch, männlich 51 und 56) in ein Juweliergeschäft ein. Dort durchsuchten sie die Räume und zerstörten dabei die vorhandenen Überwachungskameras und mehrere Glasvitrinen und verursachten einen Sachschaden von circa 4.000 Euro. Als sie mit dem dabei entwendeten Schmuck und Bargeld im Wert eines niedrigen fünfstelligen Betrages das Geschäft verlassen wollten, konnten Sie durch Polizeibeamte gestellt werden. Die beiden Tatverdächtigen wurden zunächst vorläufig festgenommen und in das Zentrale Polizeigewahrsam gebracht. Später wurden Sie auf Verfügung der Staatsanwaltschaft wieder entlassen. Die Kriminalpolizei hat am Ort Spuren gesichert und ermittelt wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls gegen die beiden Männer. (mr)

Einbruch in Fachgeschäft

Ort: Leipzig (Südvorstadt), Karl-Liebknecht-Straße

Zeit: 10.03.2025, 01:50 Uhr

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

In der Nacht von Sonntag auf Montag brachen Unbekannte in ein Fachgeschäft ein.

Unbekannte Tatverdächtige drangen durch das Aufbrechen einer Hintertür in ein Fachgeschäft in der Südvorstadt ein. Anschließend durchsuchten sie die Räumlichkeiten und entwendeten Verkaufswaren, ein Handy, eine Musikbox, eine Geldkassette sowie Bargeld aus der Kasse. Der Stehlschaden wird mit einem niedrigen fünfstelligen Betrag beziffert, der Sachschaden beläuft sich auf circa 200 Euro. Die Kriminalpolizei hat Spuren gesichert und ermittelt wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls. (mr)

Einbruch in Museum

Ort: Leipzig (Zentrum-Südost)

Ergebnis: Tatzeit: 10.03.2025, 22:35 Uhr

Am Montagabend wurde Bargeld aus zwei Kassen aus dem Empfangsbereich eines Museums entwendet.

Unbekannte versuchten zunächst, die hintere Zugangstür zu einem Museum aufzuhebeln, was misslang. Anschließend zerstörten sie mit einem Pflasterstein ein Fenster und gelangten so in die Räume. Dadurch wurde der Einbruchsalarm ausgelöst. Aus zwei Kassen im Empfangsbereich stahlen sie mehrere hundert Euro Bargeld. Zudem hinterließen sie einen Sachschaden von circa 1.000 Euro. Die Kriminalpolizei ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls und sicherte Spuren am Tatort. (cg)

Brand in Mehrfamilienhaus

Ort: Leipzig (Grünau-Nord), Titaniaweg

Zeit: 11.03.2025, gegen 00:30 Uhr

In der Nacht von Montag zu Dienstag kam es zu einem Teppichbrand im Eingangsbereich eines Mehrfamilienhauses, welcher durch die Feuerwehr vollständig gelöscht werden konnte.

Gegen halb eins am Dienstagmorgen wurde die Polizei über einen Brandmeldeeinlauf in einem neungeschossigen Mehrfamilienhaus in Grünau informiert. Unbekannte Tatverdächtige hatten den Teppich im Eingangsbereich des Hausflures in Brand gesetzt, wodurch es zur Verrußung des Eingangsbereiches und Treppenhauses kam. Das Feuer konnte durch die Feuerwehren Leipzig-Mitte, Leipzig-Süd, Leipzig-Südwest, Leipzig-West und die Freiwillige Feuerwehr Grünau vollständig gelöscht und das Treppenhaus nach ausgiebiger Lüftung wieder freigegeben werden. Die Hausbewohner konnten bei geschlossener Wohnungstür alle in ihren Wohnungen verbleiben. Verletzt wurde niemand. Die Höhe des Sachschadens ist aktuell noch nicht bezifferbar. Die Kriminalpolizei hat Spuren gesichert und ermittelt wegen schwerer Brandstiftung. (mr)

Betrunkener Lkw-Fahrer

Ort: Wurzen, Dresdener Straße

Zeit: 10.03.2025 14:04

Am Montagnachmittag wurde durch Beamte des Polizeireviers Grimma ein betrunkener Lkw-Fahrer mit offenem Haftbefehl gestellt.

Zeugen meldeten am Montagnachmittag einen Lkw-Fahrer, der deutliche Ausfallerscheinungen bei der Einfahrt in ein Firmengelände zeigte. Die hinzugerufenen Polizeibeamten führten einen freiwilligen Atemalkoholtest mit dem 52-jährigen ukrainischen Fahrzeugführer durch, welcher im Ergebnis 2,4 Promille anzeigte. Eine Überprüfung des Fahrers ergab zudem, dass diesem das Führen von Kraftfahrzeugen in Deutschland verboten war. Die Polizei ermittelt nun wegen Trunkenheit im Verkehr sowie des Fahrens ohne Fahrerlaubnis. Bei der Überprüfung der Personalien wurde zudem bekannt, dass ein offener Haftbefehl gegen den 52-Jährigen vorlag. Dieser wurde vollstreckt und der Lkw-Fahrer in eine Justizvollzugsanstalt gebracht. (mr)

Schüler beraubt - Zeugen gesucht

Ort: Leipzig (Gohlis-Nord), Slevogtstraße

Zeit: 10.03.2025, 12:15 Uhr

Ein Schüler (14) lief Montagmittag von der S-Bahnhaltestelle Slevogtstraße nach Hause. In der Unterführung der Haltestelle wurde der Jugendliche von einem vermummten unbekannten Mann angesprochen. Dieser hielt ihm einen spitzen Gegenstand vor und forderte Bargeld. Aus Angst übergab der Jugendliche circa fünf Euro in Kleingeld. Im Anschluss entfernte sich der Täter unerkannt, der Schüler blieb unverletzt und lief nach Hause wo er mit seiner Mutter die Polizei rief.

Der männliche Täter kann wie folgt beschrieben werden:

– circa 15-20 Jahre alt,

– circa 1,80 Meter groß,

– schwarz gekleidet, schwarzer Schlauchschal vor dem Gesicht, schwarze Sonnenbrille mit schwarzen Gläsern, schwarze Handschuhe

Das Fachkommissariat der Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen eines Raubdeliktes aufgenommen und sucht in diesem Zusammenhang nach Zeuginnen und Zeugen. Personen, die Hinweise zum Sachverhalt oder dem unbekannten Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (mp)